



Kirchen zu Demenz bei „Woche für das Leben“

Beitrag

Mit zwei ökumenischen Veranstaltungen beteiligen sich die katholische Erzdiözese München und Freising und der evangelische Kirchenkreis München-Oberbayern an der „Woche für das Leben“, die bundesweit vom 30. April bis 7. Mai 2022 stattfindet. Gemeinsam laden sie für Dienstag, 3. Mai 2022, zu einer Podiumsdiskussion mit dem bayerischen Staatsminister für Gesundheit und Pflege, Klaus Holetschek, der Vorständin des Diözesan-Caritasverbandes der Erzdiözese München und Freising, Gabriele Stark-Angermeier, und der Leiterin der Fachstelle Spiritualität – Palliative Care – Ethik – Seelsorge der Diakonie München und Oberbayern, Dorothea Bergmann, ein. Bei einem ökumenischen Gottesdienst am 6. Mai 2022 im Münchner Liebfrauentempel wollen Regionalbischof Christian Kopp und Generalvikar Christoph Klingan den an Demenz erkrankten Menschen, ihren Angehörigen, Pflegenden und Freunden Mut und Gottes Segen zusprechen.

Am Dienstag, 3. Mai 2022, um 19:00 Uhr wird bei der Veranstaltung „Was soll der Schlüssel im Kühlschrank? Wenn Angehörige dement werden“ in der Evangelischen Stadtakademie München die App „DemenzGuide“ (www.elkb.org/anwendung/demenzguide oder www.erzbistum-muenchen.de/demenzguide) vorgestellt. Die App will eine erste Orientierung, geistliche Stärkung und Antworten auf häufige Fragen für An- und Zugehörige und alle Interessierten geben. Im Anschluss an die Präsentation diskutieren Staatsminister Klaus Holetschek, Caritasverbands-Vorständin Gabriele Stark-Angermeier und Fachstellenleiterin Dorothea Bergmann auf dem Podium. Regionalbischof Christian Kopp und der Leiter des Ressorts Seelsorge im Erzbischöflichen Ordinariat München, Monsignore Thomas Schlichting, begrüßen die Gäste im Namen der Kirchen. Die Veranstaltung wird hybrid ausgerichtet. Die Anmeldung zur Teilnahme in Präsenz oder online ist möglich unter www.evstadtakademie.de.

Am Freitag, 6. Mai 2022, um 14:00 Uhr feiern Generalvikar Christoph Klingan und Regionalbischof Christian Kopp im Dom einen ökumenischen Vergiss-mein-nicht-Gottesdienst unter dem biblischen Motto „Fürchte dich nicht, denn ich bin mit Dir!“. Dieser Gottesdienst mit bekannten Liedern und klarem, straffem Ablauf richtet sich gezielt an Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Pflegenden und Freunde. Im Anschluss an den Gottesdienst wird zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die Anmeldung dazu ist möglich unter MKotulek@eomuc.de, www.erzbistum-muenchen.de/seniorenpastoral oder Telefon 089 2137-74306. Der Gottesdienst wird auch unter www.erzbistum-muenchen.de/stream

im Internet übertragen.

Die Woche für das Leben 2022 will auf die Situation von Menschen mit Demenz aufmerksam machen und einen angstfreien Umgang mit der Krankheit fördern. In München und Oberbayern engagieren sich viele kirchliche Einrichtungen für Menschen mit Demenz und für ihre An- und Zugehörigen. Die Fachstelle Demenz der Erzdiözese München und Freising und die Altenheimseelsorge im Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirk München gehen dabei Hand in Hand und haben unter anderem die App „DemenzGuide“ gemeinsam entwickelt. (ps/lS)

Bericht: Erzbischöfliches Ordinariat

Foto: Andrea Major – Sonnenaufgang am Chiemsee in Prien-Stock



Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Bayern
2. Demenz
3. Kirchen
4. München-Oberbayern